

Aufgaben und Ziele

Referat für komplementäre und integrative Medizin

Unser Referat will Ärztinnen und Ärzte mit komplementärmedizinischen Zusatzdiplomen in der Ärztekammer vertreten, und über den Wert ihrer besonderen therapeutischen Zugänge – besonders in Fällen von Therapienotstand oder gravierender Nebenwirkungen konventioneller Therapien - die Ärzteschaft besser als bisher informieren.

Im Sinne der Vermittlung aktueller, qualitativ hochwertiger, ärztlich-komplementärmedizinischer Aus- und Fortbildung strebt unser Referat Veröffentlichungen entsprechender Artikel und Termin-Bekanntmachungen der jeweiligen Fach-Gesellschaften in kammereigenen Medien an.

Auch sind praxisgerechte Einführungsvorträge oder Arbeitskreise zu den Themen: ärztliche Homöopathie, psychosomatische Entspannungstherapie (bipolar harmonisierende Bauchatmung, Autogenes Training), Akupunktur, Regulationstherapie auf Basis von Hautwiderstandsmessungen an Akupunkturpunkten, TCM Kräutertherapie, etc. für niedergelassene Ärztinnen und Ärzte geplant - soweit erwünscht, in Zusammenarbeit mit anderen ÄK-Referaten (z.B. PSY, ZAM bzw. in Abstimmung mit anderen österreichischen Referaten für komplementäre Medizin).

MR Dr. Felix Badelt